

Presse Information

Feige Filling stellt Abfülllinie für Knauf-Produktion in Russland vor

KURZMELDUNG

In Krasnogorsk, westlich von Moskau, nahm die russische Knauf Gips GmbH eine Anlage zur Abfüllung von pulverförmigen, zementgebundenen Trockenmörtelprodukten in Betrieb. Einer der wesentlichen Bestandteile der Gesamtanlage war die Hochgeschwindigkeits-Abfüllanlage für angemischten, zähflüssigen Fertigputz und andere flüssige Baustoffe in Eimer. Konzipiert, produziert und installiert wurde diese vollautomatische Abfülllinie vom Typ OC von der „Feige Filling“ in Bad Oldesloe, Deutschland. (mehr in einer ausführlichen Meldung im Folgenden)

LANGTEXT

Feige GmbH, Abfülltechnik – Fallbeispiel Fertigputzhersteller:

In Krasnogorsk, einem Ort 30 Kilometer westlich von Moskau, wurde kürzlich bei der russischen Knauf Gips GmbH eine Anlage zur Abfüllung von pulverförmigen, zementgebundenen Trockenmörtelprodukten in Betrieb genommen, die in vielerlei Hinsicht einen Einmaligkeitscharakter besitzt.

Einer der wesentlichen Bestandteile der Gesamtanlage war die Abfülllinie für angemischten, zähflüssigen Fertigputz und andere flüssige Baustoffe in Eimer. Konzipiert, produziert und installiert wurde diese vollautomatische Abfülllinie vom Typ OC von der „Feige Filling“ in Bad Oldesloe, Deutschland.

Die Anlage vereinzelt automatisch Eimer aus einem Stapel und führt die einzelnen Eimer der Füllstelle zu. Über ein spezielles Füllventil werden die Produkte eichgenau mit höchster Geschwindigkeit in die Eimer eingefüllt. Dabei kommt die neu entwickelte Produktstromregelung, „die Formel 1“ der Feige Filling, zum Einsatz. Diese neuartige Technologie hatte in jüngster Vergangenheit die Abfüllung von pastösen Baustoffen revolutioniert. Durch die geregelte Abfüllung mit Selbstoptimierung können mehr als 700 Eimer/Std. je Füllstelle befüllt werden. Bei Füllbeginn öffnet das Ventil langsam. Damit wird ein Hochspritzen des Füllgutes vermieden. Am Ende des Füllvorganges schließt das Ventil wieder sanft, um das Sollgewicht präzise zu erzielen.

Die befüllten Eimer werden über eine Taktstrecke zur Versiegelungsstation gefördert und die Eimeröffnung wird mit einer Folie versehen, die am Eimerrand festgeschweißt wird. Diese Anforderung stellten die Knauf-Werksplaner an die Abfüllanlage, da die Qualität und Länge der Transportwege in Russland unbekannt seien und dafür gesorgt werden müsse, dass die Eimer sicher luftdicht verschlossen beim Endkunden ankommen.

In der folgenden Station der vollautomatischen Anlage werden die Eimer mit ihren Deckeln versehen und zur ebenfalls vollautomatischen Roboterpalettierung transportiert.

Das Universalgreifwerkzeug des Palettierroboters ist für die unterschiedlichen Gebindegrößen und außerdem für das Palettenhandling konzipiert. Die Leerpaletten werden automatisch vom Leerpalettenstapel durch das Roboterwerkzeug abgenommen und auf dem Palettierplatz bereitgelegt. Die freie Programmierung des Roboters lässt entsprechend freie Wahl bei der Gebindeanordnung auf der Palette. Die Stellbilder oder Gebinde können später verändert werden, ohne dass das Greifwerkzeug mechanisch angepasst oder getauscht werden muss. Stand- und Umrüstzeiten werden so erheblich reduziert und die Produktivität der Gesamtanlage weiter erhöht.

Die Abfüllsysteme der Feige Filling bestehen aus einem modular aufgebauten Baukastensystem, mit dem sich für jede Anwendung in der gravimetrischen Befüllung und Handhabung von Eimern oder Kanistern von 5 - 40 kg eine optimale Lösung finden lässt.

Präsentation der „Feige Filling“-Anlage für Knauf-Werk in Russland

Die von Feige konzipierte Abfüllanlage für Fertigmörtel wurde von Knauf im Rahmen einer großen Mörtelproduktionsanlage in Russland in Auftrag gegeben. Das 1932 gegründete Familienunternehmen Gebr. Knauf mit Stammsitz in Iphofen ist nicht nur einer der führenden Hersteller von qualitativ hochwertigen Baustoffen in Europa, sondern ein weltweit operierender, innovativer Konzern mit über 100 Produktionsstandorten in mehr als 30 Ländern. Mit über 16.000 Mitarbeitern wird ein jährlicher Umsatz von mehr als 2,5 Milliarden Euro erwirtschaftet.

Knauf gehörte nach der Öffnung des Ostens zu den ersten Firmen, die moderne Anlagen in der GUS aufgebaut haben. Neben Gipsplatten werden dort keramische Ziegel, Isolierstoffe, Gips und Zement gebundene Putze und Karton für Knauf-Platten produziert. In den letzten fünf Jahren wurden mehr als 300 Millionen Euro in zwölf russische Baustoffkombinate investiert. Damit gehört Knauf zu den bedeutendsten deutschen Direktinvestoren. Die Feige-Abfüllanlage ist Bestandteil einer der größten und modernsten Baustoffproduktionsanlagen in Russland.

Bild 1: Bildunterschrift:

Automatische Eimerfüllanlage mit Eimerversiegelung für Baustoffe

Foto: Feige Filling, Bad Oldesloe

Bild 2: Bildunterschrift:

Füllstelle mit zwei zusätzlichen Füllventilen in Schnellwechselstellung

Foto: Feige Filling, Bad Oldesloe

Bild 3: Bildunterschrift:

Palettierwerkzeug mit Kombiwerkzeug für das Handling von Paletten und Eimern von 2,5 - 15 kg

Foto: Feige Filling, Bad Oldesloe